

Inhalt

Fürsten-Tag

1.1. Zielsetzung

2. Organisation

a. Aufbau

b. Abw. **Vanille statt Promille**

3. Loktion

4. Publikum und Zielgruppe

5. Promotion

6. Nutzen und
Projektmappe

7. Ressourcen

8.

9.



1. Jugendarbeit in Fürstenbrunn **Inhalt**

1. Jugendarbeit in Fürstenbrunn
2. Organisation
 - a. Aufbau
 - b. Ablauf
3. Lokation
4. Publikum und Zielgruppe
5. Promotion
6. Nutzen und Hintergrund
7. Sponsoren
8. Budgetplan
9. Feedback Zusammenfassung

2. Organisation

a. Aufbau

Der Fürstentag entstand durch zahlreiche Ideen von motivierten Jugendlichen im Alter zwischen 15 und 19 Jahren. Das Team unter der Führung der Jugendbeauftragten organisierte alles Notwendige für das Fest wie Essen, Getränke, Tische und Bänke wie auch einen Hüpfwurm und den Spielbus von Spektrum der freundlicherweise gratis zur Verfügung gestellt wurde. Für ein Fußballturnier war durch den neu renovierten Skaterpark und Straßensoccerplatz schon gesorgt. Für den Abend stellte Akzentu netterweise kostenlos ein Open Air Kino zur Verfügung. Nun konnte der Tag beginnen.

1. Jugendarbeit in Fürstenbrunn

Seit 2 Jahren gibt es in Fürstenbrunn 2 Jugendbeauftragte die sich um das verbesserte Zusammenleben von Jugendlichen und Erwachsenen sowie der Gemeinde bemühen.

Mit diversen Festen wie dem Oldiesabend rufen wir zum gemeinsamen Feiern auf.

Dennoch wurde es zum Problem dass sich jugendliche Gruppen immer in der Nähe von Siedlungen oder dicht bewohnten Gebieten getroffen haben.

Zahlreiche Anzeigen wegen Ruhestörung waren die Folge.

Um den Jugendlichen fern von den Siedlungen etwas Interessanteres zu bieten wurde der Skaterpark mit Hilfe aller Jugendlichen umgestaltet und erneuert.

Doch der wachsende Alkohol Konsum wurde zu einem weiteren Problem.

So kam uns die Idee einen Tag voller Sport, Spaß und ohne Alkohol für **Jung und Alt** zu gestalten, um zu zeigen, dass der Spaßfaktor **Promille** nicht existiert.

2. Organisation

a. Aufbau

Der Fürstentag entstand durch zahlreiche Ideen von motivierten Jugendlichen im Alter zwischen 15 und 19 Jahren.

Das Team unter der Führung der Jugendbeauftragten organisierte alles Notwendige für das Fest wie Essen, Getränke, Tische und Bänke wie auch einen Hüpfwurm und den Spielbus von Spektrum der freundlicherweise gratis zur Verfügung gestellt wurde.

Für ein Fußballturnier war durch den neu renovierten Skaterpark und Streetsoccerplatz schon gesorgt.

Für den Abend stellte Akzente netterweise kostenlos ein Open Air Kino zur Verfügung.

Nun konnte der Tag beginnen.

b. Ablauf

Wir teilten die Arbeiten in zwei Teams ein.

Das erste Team kümmerte sich um den Aufbau. (Bänke Tische Geräte)

Das zweite Team kümmerte sich um die Betreuung der Kinder und Jugendlichen.

Team eins bestand aus drei Jugendlichen.

Christopher Bergner, Alexander Roth und Christopher Gruber.

Zeitplan: Team 1

9:00-10:00 Uhr Aufbau: Bar, Hüpfwurm, Spielgeräte, Sonnenschirm, Bänke

10:15-13:00 Uhr Strom, Griller, Musik, Getränke, Essen, Sportgeräte,

13:00-18:00 Uhr Spielplatz aufräumen, Aufbau Kirche, Open Air Kino,

18:15-20:00 Uhr Skaterpark aufräumen

21:00-23:00 Uhr Open Air Kino



Zeitplan: Team 2

9:00-10:00 Uhr Treffpunkt Spielplatz aufbauen helfen

10:30-13:00 Uhr Beginn Kinderprogramm mit Hüpfwurm und Schminkstation

13:30-18:00 Uhr Skaterpark Streetsoccer Turnier, Graffiti Workshop, Film und Barkeep Workshop.

21:00-23:00 Open Air Kino: *Jim Carroll in den Straßen von New York*



3. Lokation

- ❖ Für das Kinderspielprogramm am Vormittag haben wir den Spielplatz in Fürstenbrunn ausgewählt, weil er zentral liegt und von allen Seiten einsehbar ist.



5. Promotion

- ❖ Für das Sportprogramm für Jugendliche am Nachmittag haben wir den Skaterpark genutzt weil er neben seinem Streetsoccerplatz auch noch eine große Wiese für andere Sportaktivitäten übrig lässt.



- ❖ Für das Open Air Kino wurde uns der Platz bei der Kirche angeboten weil wir dort die beste Möglichkeit hatten die Leinwand zu befestigen und der grüne Vorplatz für die Zuschauertribüne gut geeignet war.



7. Sponsoren

Akzente Salzburg hat uns Plätze vermittelt und das gesamte Kino zur

4. Publikum und Zielgruppe

Die Jugend in Fürstenbrunn hat leider bei manchen Anrainern und Bewohnern einen etwas schlechteren Ruf weil manche Leute denken „außa Rauchn und Saufn habns e nix im Schäd!“.

Diesen Leuten wollten die Jugendlichen zeigen, dass sie auch ohne Alkohol einen spaßvollen Tag verbringen können.

5. Promotion

1. Flyer die in allen Geschäften sowie Cafe´s und Gasthäusern auf lagen.
2. In der Gemeindezeitung sowie Salzburger Nachrichten und Bezirksblatt.
3. Plakate von Akzente.
4. Mundpropaganda

6. Nutzen und Hintergrund

Um ein besseres Licht auf die Jugend von Fürstenbrunn zu werfen.
Zu zeigen „Vanille statt Promille“.

Die Jugendlichen sportlich zu animieren

Um der Gemeinde zu zeigen, dass die Jugendlichen selbst für sich einen sinnvollen Tag gestalten können.

Den Arbeitswillen sowie den Drang nach sozialem Engagement zu zeigen.

Sowie auch ein wichtiges Thema war die Integration bei diesem Fest.

7. Sponsoren

Akzente Salzburg hat uns Plakate gedruckt und das gesamte Kino zur Verfügung gestellt.

Avos hat uns unter dem Namen ihrer Kampagne Nachdenken statt Nachschenken, drei Workshops zur Verfügung gestellt: Graffiti, Film und Barkeeping.

Spektrum hat uns den Spielbus und den Hüpfwurm zur Verfügung gestellt.

Salzburg Sweets gab uns viele Leckerein zum Verschenken.

Raiffeisenkasse gab uns Schlüsselanhänger zum Verschenken

Untersberg Challenge stellte uns Gutscheine für ihren Waldhochseilgarten aus die, die Gewinner vom Streetsoccer –Turnier bekamen.

Gemeinde Grödig die uns die Lokation zur Verfügung stellten.

8. Budgetplan

Ausgangsbudget: €300.—

Ausgaben:

Essen und Getränke: €220.—

Projektbewilligung: €14.—

T-Shirts: €32.—

Einahmen:

Essen und Getränke: €330.—

Eintritt Kino: €34.—

Summe Einahmen: € 364,-

Summe Ausgaben: € 266,-

Summe Gewinn: € 98-

Zusammenfassung

Wann: Samstag 25.08.2007 von 10:30-23:00 Uhr.

Wo: Fürstenbrunn Gemeinde Grödig.

Was: Sportnachmittag mit:

- ❖ Streetsoccer
- ❖ Graffiti
- ❖ Filmworkshop
- ❖ Barkeeping
- ❖ Open Air Kino

Wer: Fürstenbrunner Jugendbeauftragte + Jugendliche.

Feedback

Matschi: Mir hot am bestn da Barkeepworkshop daugt und des Turnier.

Berni: Mir hots Kino und die Grillarei am bestn gfoign

Kathi. Mir hots gfoin das i im Team woa und mit de klan Kinder a Gaudi ghobt hob.

